



**Mehrtagesexkursion: Fr., 26.08. – So., 28.08.2022**

Organisation: Dr. Wolfgang Irritz, Leitung/Führungen: Dipl.-Geograph Martin Dettmer  
**Halle und Umgebung – eine Landschaft im Wandel**  
 Der Raum von Halle – Merseburg – Leipzig ist wie kaum eine andere Region in Europa in den letzten Jahrzehnten stark verändert worden – vom intensiven Braunkohleabbau zu einer interessanten neuen Seenlandschaft. Wir wollen, solange noch möglich, einen Blick in eine noch aktive Rohstoffgewinnung werfen und die vielseitigen Reaktivierungsmaßnahmen hautnah erleben, z. B. mit dem Geiseltal-Express und einer Schifffahrt in der neuen Seenlandschaft. Weiterhin stehen der Besuch des Bergbau-Technik-Parks, des Landesmuseums für Vorgeschichte mit der berühmten Himmelscheibe von Nebra und eine Altstadtführung in Halle auf dem Pro-

gramm. Natürlich darf auch eine Weinprobe in der jüngsten Weinregion Deutschlands nicht fehlen.  
 Kosten pro Person im EZ 365 €, im DZ 330 € (inkl. Busfahrt, 2 Hotelübernachtungen mit Frühstücksbuffet und Halbpension, Führungen und Eintritte, Fahrt mit dem Geiseltal-Express, Schifffahrt auf dem Störmtaler See, Weinprobe und Reiseleitung).  
 Anzahlung bei Anmeldung 100 €, Rest bis zum 12.08.22.  
 Nichtmitglieder zahlen zusätzlich 30,00 €. Abfahrt: Fr., 26.08.22, 7 Uhr, ZOB; Rückkehr: So., 28.08.22, ca. 19 Uhr, ZOB.

8



**Sa., 24.09.2022** · Organisation: Ole Schirmer Führung vor Ort

**Kraftwerk Linden – Energie an der Ihme**

Das Heizkraftwerk Linden wurde mehrfach umgebaut. Heute beherbergt das Gebäude eine hochmoderne, erdgasbetriebene Gas- und Dampfturbinenanlage, die sowohl Strom als auch Fernwärme für die Stadt produziert. Die Führung soll sowohl einen Einblick in die aktuelle Technik des Kraftwerks bieten,

den Energiemix für die Stadt Hannover verdeutlichen, als auch über alte, aktuelle und zukünftige Alternativen der Energieerzeugung informieren.  
 Kosten: 7 bzw. 10 €. Dauer ca. 3 Stunden.  
 Treffpunkt: Haltestelle der Stadtbahn Linie 10 Küchengarten/Ihmezentrum.

9



**Sa., 15.10.2022** · Organisation: Dr. Dieter Schulz und Führung vor Ort

**Besuch der Kleinwanzlebener Saatzeucht in Einbeck (KWS Saat)**

Die KWS Saat ist ein 1856 in der Ortschaft Klein Wanzleben bei Magdeburg gegründetes Unternehmen. Nach vielen Zukäufen und Verkäufen war es 2018/19 mit über 5500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in über 70 Ländern aktiv. Zum Kerngeschäft heute gehören Züchtung und Vertrieb neuer

Saatgutsorten, vorwiegend für Gemüse und Getreide, die den Anforderungen der Landwirtschaft, klimatischen Bedingungen und geologischen Gegebenheiten angepasst sind.  
 Abfahrt 8 Uhr, Rückkehr ca. 15 Uhr.  
 Kosten 25 bzw. 30 €.

# Naturhistorica



Das umfangreiche Werk ist eine Fundgrube für Bekanntes und Neues, für **Naturschönheiten** und **historische Plätze** – ein Muss für Geologen, Biologen, Historiker und alle, die an der Natur Freude haben und den Deister lieben.  
 Alte **Bergwerke** und **Steinbrüche**, alte **Burgen** und **Schlösser** locken. **Sühne- steine** zeugen von der **Gefährlichkeit** des Waldes in früheren Zeiten, von **Wilderei** und **Totschlag**. **Salzpfade** erinnern an die Routen, die das wertvolle „Weiße Gold“ damals genommen hat.

Der frühe **Kohlenabbau** läutete eine zaghafte **Industrialisierung** ein, die **Holzwirtschaft** führte durch die Entwicklung neuer Maschinen zur Blüte der Stuhlproduktion im Deister- und Sünteltal. Seit über 200 Jahren helfen die **Heilquellen** von Bad Nenndort und Bad Münder Kranken, wieder gesund zu werden.  
 Fast 700 in der beiliegenden Karte zu findende **Anlaufpunkte** erklären **Orte, Geologie, Bergbau, Denkmale, Geschichte, Bodenkunde, Naturkunde** und **touristische Ziele**.

672 Seiten, Hardcover, 18,6 x 26 cm, über 630 Abb., 21 Tab.  
 Mit geologischer Wanderkarte 1:25000, umfangreichem Register und 24 Radierungen von Ilse Gottwald. Preis: 48 €. ISBN 978-3-86674-545-2.  
 Erhältlich im Buchhandel: [www.zuklampen.de](http://www.zuklampen.de)



**... aktiv seit 1797!**

Die **Naturhistorische Gesellschaft Hannover** versteht sich als eine Vereinigung von Menschen jeden Alters mit besonderem Interesse an der Natur und den Naturwissenschaften.

In **Exkursionen** und **Vorträgen** geht es um naturwissenschaftliche Themen – unter anderem aus der Geologie, Paläontologie, Archäologie, Botanik, Zoologie, Landschaftskunde, Physik und Technik.

Jährlich erscheinende **Publikationen** sind das wissenschaftliche Sprachrohr der NGH. Sie befassen sich mit unterschiedlichen Bereichen der Naturwissenschaften und nicht zuletzt mit dem Schutz der Umwelt. Hannover und Umgebung finden dabei besondere Beachtung.

**Der Natur unmittelbar begegnen** – das lässt sich auf den jährlich stattfindenden etwa zehn Exkursionen. Vom Frühjahr bis in den Herbst führen sie zu spannenden Zielen und werden von Fachleuten geleitet. Dabei kommen biologische, geologische sowie technologische Themen zur Sprache, aber auch kulturgeschichtlich interessante Stätten werden besichtigt.

Weitere Informationen, Publikationslisten, Veranstaltungshinweise und Mitgliedsanträge finden Sie unter:

[www.N-G-H.org](http://www.N-G-H.org)



**Naturhistorische Gesellschaft Hannover**  
 Gesellschaft zur Pflege der Naturwissenschaften

## Exkursionen 2022





© SalwaSim @ Pixabay

## Sa., 14.05.2022 · Leitung: Dr. Dieter Schulz Gräser erkennen leicht gemacht

Die Gruppe der Gräser beinhaltet für unsere Ernährung wichtige Arten, die Getreide. Sicher kennen Sie Weizen, Roggen, Gerste, Hafer – aber wie unterscheidet sich sie auf dem Feld? Gräser sind nicht die beliebtesten Bestimmungsobjekte, auch nicht bei Studierenden der Biologie. Auf dieser Exkursion sollen Ih-

nen die Gräser anhand leicht zu erkennender Merkmale und durch Vergleiche nahegebracht werden. Am Schluss der Exkursion sollten Sie ca. 15 – 20 Arten ohne Hilfe ansprechen können. Treffpunkt: 10 Uhr Haltestelle Linie 5 „Großer Hillen“. Dauer ca. 3 Stunden. Kosten: 7 bzw. 10 €.

2



## Sa., 11.06.2022 · Organisation und Leitung: Dr. Wolfgang Irrlitz und Führungen vor Ort Ein Tag im Untereichsfeld

Das europäische Brotmuseum in Ebergötzen klärt uns über die Geschichte des Brotes von der Steinzeit bis heute auf, ein Garten und ein Arboretum gehören dazu. In der Wilhelm-Busch-Gedenkstätte erfahren wir, dass Max und Moritz, Lehrer Lempel und Onkel Fritze

hier entstanden sind. Mit dem geheimnisvollen Seeburger See schließt die Exkursion ab. Abfahrt: 8 Uhr, Rückkehr: ca. 19 Uhr. Kosten: 35 bzw. 40 € (inklusive Eintritte und Führungen).

3



© Gramoflor GmbH & Co. KG

## Fr., 24.06.2022 · Leitung: Prof. Dr. Klaus D. Jürgens Torfmoore – Rohstofflieferant, Fundgrube, Renaturierung

Die ökologische Bedeutung von Mooren rückt immer mehr in unser Bewusstsein. Die Firma Gramoflor in Vechta erforscht und erzeugt neben torfhaltigen auch auf alternativen Rohstoffen basierende Erden. Sie befasst sich zudem mit der Renaturierung von Mooren und züchtet erfolgreich Torfmoose. Außerdem

wird die Ausgrabung eines ca. 2000 Jahre alten Bohlenwegs im Aschener Moor und seine historische Bedeutung vorgestellt. Festes Schuhwerk, Rucksackverpflegung. Abfahrt: 8 Uhr, Rückkehr ca. 17 Uhr. Kosten 25 bzw. 30 €.

4

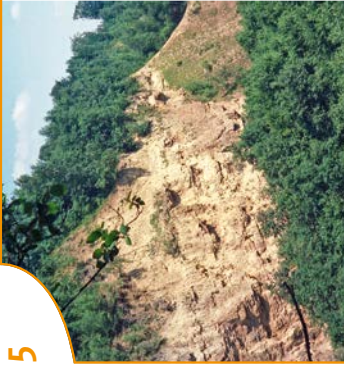


## Sa., 02.07.2022 · Leitung: Dr. Olaf Grohmann, Prof. Dr. Jörg Mutterlose Landschaft, Geologie und Bergbau – vom Osterwald zu den Bückebergen

Von Salzhemmendorf über Osterwald, Bückeberg nach Obernkirchen. Themen: Landschaft und Morphologie, regionale Geologie, ehemaliger Steinkohlenbergbau, Begehung eines Besucherstollens. Typische Gesteine

der Region, ihre Entstehung, morphologische Wirksamkeit und wirtschaftliche Nutzung werden angesprochen. Festes Schuhwerk, Rucksackverpflegung, ausreichend Kondition für 3 – 4 km lange Wanderung am Berg. Abfahrt: 8 Uhr, Rückkehr: 19 Uhr. Kosten 25 € bzw. 30 €.

5



## Sa., 16.07.2022 · Leitung: Dr. F.-J. Harms, Dr. A. Richter, Dr. D. Schulz Einblicke in Geologie und Botanik bei und in Osnabrück

Der Hüggel ist ein kleiner, durch früheren Eisenerz-Bergbau gekennzeichnete Höhenzug südwestlich von Osnabrück. Hier sind Gesteinsfolgen aufgeschlossen, die das Ende des Erdalters und den Übergang zum Erdmittelalter dokumentieren. Der Botanische Garten der Universität Osnabrück zeichnet

sich durch seine besondere Lage in zwei ehemaligen Muschelkalk-Steinbrüchen aus. An einer alten Steinbruchkante erhebt sich das Regenwaldhaus mit einzigartiger Vegetation aus dem Amazonasbecken. Abfahrt: 8 Uhr, Rückkehr ca. 19 Uhr. Rucksackverpflegung, festes Schuhwerk. Kosten: 25 bzw. 30 €.

6



## Fr., 06.08.2022 · Leitung: Prof. Dr. Jörg Mutterlose Fossilagerstätte und Erdölmuttergestein – die Welt des Ölschiefers nordöstlich Hannover

Von Schandelah über Hondelage, Hänigsen nach Wietze. Themen: Regionale Geologie, der Öl- bzw. Posidonienschiefer und seine Fossilführung, Erdölmuseum in Wietze. Ermöglichen diese unter global hohen atmo-

sphärischen CO<sub>2</sub>-Konzentrationen abgelagerten Gesteine und Fossilien einen Blick in die Zukunft unserer Erde? Abfahrt: 8 Uhr. Festes Schuhwerk, Rucksackverpflegung und Kondition für die Begehung von Mergelgruben. Kosten 33 € bzw. 38 €. Rückkehr ca. 18 Uhr.

Bitte umblättern für weitere Exkursionen »

### Hinweise zu den Exkursionen · Preise · Anmeldung

Die Exkursionen finden, wenn nicht anders angegeben, nur bei Teilnahme von mind. 30 Personen statt. Telefonische Anmeldung und Überweisung der Exk.-Kosten innerhalb von 14 Tagen unter Angabe der Exk.-Nummer, 25 € für erw. Mitglieder, 30 € für erw. Nichtmitglieder. Eine Reservierung erfolgt erst nach Zahlungseingang. Kinder, Jugendliche bis 16 Jahren sowie ältere Schüler/Studenten erhalten 10 € Ermäßigung. Kosten für Kurzexkursionen ohne organisierte Bus-Hin- und -Rückfahrt 7 € für Mitglieder bzw. 10 € für Nichtmitglieder. Absage einträglicher Exkursionen bis 14 Tage vor Abfahrt kostenfrei, bei späterer Absage ohne triftigen Grund wird der eingezahlte Betrag einbehalten. 30 € Aufpreis für Nichtmitglieder bei mehrtägigen Exkursionen bitte mit

überweisen. Bei mehrtägigen Exkursionen werden bei Absage grundsätzlich 25 € für Bearbeitung einbehalten. Bei Absage später als 8 Wochen vor Beginn der Exkursion wird auch die Anzahlung einbehalten. Dies gilt nicht, wenn zeitgleich mit der Absage eine Ersatzperson benannt wird, die in alle Konditionen eintritt. Bus-Abfahrt jeweils vom Zentralomnibusbahnhof (ZOB).

Die Teilnahme an Veranstaltungen der Naturhistorischen Gesellschaft Hannover geschieht auf eigenes Risiko. Die Naturhistorische Gesellschaft haftet für sich, ihre Vertreter oder sonstigen Erfüllungsgehilfen nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten.



<b>Exkursionen</b>	Im Sommerhalbjahr führen wir Sie zu den spannendsten Stellen Deutschlands. Und das zu Selbstkosten.
<b>Vorträge</b>	Im Winterhalbjahr erwarten Sie 6 bis 7 Vorträge aus der wissenschaftlichen Praxis. Fundiert, gut verständlich – und kostenlos.
<b>Publikationen</b>	Mitglieder erhalten kostenlos die jährlich erscheinende <i>Naturhistorica – Berichte der NGH</i> .
<b>Mitglieder</b>	haben freien Eintritt in das Niedersächsische Landesmuseum Hannover – auch bei Sonderausstellungen.

Weitere Infos zu Veranstaltungen, Anmeldemodalitäten und mehr finden Sie auf unserer Website [www.N-G-H.org](http://www.N-G-H.org)

